



Förderverein Gymnasium Balingen

PROTOKOLL

Verschobene Hauptversammlung

Schuljahr 2020/2021 am 07.07.2021

Beginn : 19:00 Uhr

Anwesende:

Vorstand:

Herr Lubitz, Frau Dr. Murnik,
Frau Nierenz-Preg,
Frau Schaub, Herr Löffler

Schulleiterin: Frau Mühlebach-Westfal
4 weitere Fördervereinsmitglieder

Gast:

Herr Kröger (auch Vereinsmitglied)
Frau Krefft

Tagesordnungsprogramm:

TOP 1 : Begrüßung:

Der amtierende Fördervereinsvorsitzende Herr Lubitz begrüßt alle Anwesenden zur verschobenen Hauptversammlung.

Die „Coronaumstände“ bedingten eine Terminänderung, der sonst im Januar jeden Jahres stattfindenden Fördervereinssitzung.

Stimmberechtigt sind heute 10 Mitglieder/Innen.



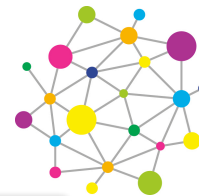
TOP 2 : Bericht der Schulleiterin Frau Mühlebach – Westfal:

Frau Mühlebach-Westfal bedankt sich für die Aktivitäten des Förderverein, resümiert, dass „das vergangene Jahr schwierig war, das neue Jahr aber gut angefangen hat“.

- **Was bisher geschah, was geschehen wird:**
 - Neues Konzept für die Oberstufe:
Begrüßung nach den Sommerferien mit coronakonformem Frühstück in kleiner Runde, organisiert von Frau Krefft.
 - Bis in den Herbst 2020 normaler Unterricht. Vor Weihnachten begann „Homeschooling“, danach Unterricht mit Masken. Leider gab es in der Zeit weniger Projekte, dafür mehr digitale Angebote.
 - Aufbau einer Moodle - Plattform zu Beginn des Schuljahres und das Videokonferenzsystem „BigBlueButton“ . In den Herbstferien wurden Moodleräume für jede Klasse eingerichtet → nahtloser Unterricht als Fernunterricht während der Schulschießung.
 - Trotzdem Angebote im Bereich der Wettbewerbe: Matheolympiade, Känguru Wettbewerb, Big Challenge...
 - Präventionsangebote durch Polizei und Agentur für Arbeit.
 - Konferenzen und Elternabende fanden online statt, es gab einen digitalen Schnuppernachmittag in 2 Gruppen, ebenso einen digitalen Infoabend.
 - 125 Neuanmeldungen → 5 – zügig im neuen Sj. 2021/2022.
 - Schulen erhielten Coronabudget vom Land → Gymnasium Balingen hat „BigBlueButton“ ausgelagert an externe deutsche Firma, daher konnten die kreativen digitalen Lösungen angeboten werden.
 - Neues Sofa des Fördervereins wurde gut angenommen.
 - Jetzige Planungen: Lerndefizite aufarbeiten, Defizite des „sozialen Miteinanders“ beheben.
 - Momentane Situation: Vieles läuft wieder normal, kein Abstandsgebot , keine Masken mehr in den Klassen, nur auf Begegnungsflächen.
 - Es gab Coronafälle, aber keine **Ansteckungsfälle** in der Schule. Insgesamt wurden ca. 10.000 Schnelltests durchgeführt.
 - Lehrerversorgung im Verhältnis Schüler/Lehrer gut, allerdings Engpässe in einigen Unterrichtsfächern wie katholische Religion, Biologie, Chemie, Erdkunde, Sport weiblich.
Deutsch, Geschichte im Gegensatz dazu „übergut“ besetzt.
 - Stand Luftfilteranlagen: Wegen nicht eindeutig bewiesener Effektivität bisher auch von den Balinger Schulleitern abgelehnt. Endgültige Entscheidung wird noch getroffen.

Zwischenzeitliche Diskussion:

- *Auch der Gesamtelternbeirat sprach sich bisher gegen die **Luftfilter** aus, wegen nicht bezifferbarer **Wartungskosten** bei den vielen **Klassenzimmern**. Geld, was die Stadt nicht hat, wegen
→ Volkshochschule, die von der Stadt übernommen werden muss
→ zusätzlichem Personal in den Kindergärten und Schulbetreuung in Grundschulen ...*



Frage nach C – Bau.

- *„Aktuelles und schwieriges Thema“ (Frau Mühlebach-Westfal). Die Fertigstellung ist offiziell auf Schuljahresbeginn terminiert, Probleme bereitet allerdings noch die digitale Ausstattung, die nicht mehr bei der IOK Abteilung der Stadt liegt, die aufgelöst wurde, sondern mittlerweile direkt bei den Stadtwerken, die erst vor 4 Wochen eine neue, „leichter zu bedienende“ Lösung vorgestellt haben. Das Equipment ist auch noch nicht bestellt → Haushalt Stadt Balingen.
Das Gymnasium Balingen wird als letzte Schule umgestellt. Die Verkabelung gerade im Hinblick auf das WLAN, bedingt noch Gesprächsbedarf und Veränderungen, da kein allzeit zugängiges WLAN zur Verfügung stehen soll, sondern nur ein temporäres mit generierten Zugangscodes.
Schüler/Innen ab Klasse 10 dürfen ab jetzt das IPAD o.Ä. als Heftersatz nutzen.*
- *Derzeitige Hardwarelösung:
Beamer, Dokumentenkamera, PC, Scaler ersetzt durch „Add-On Lösung“ → Präsentationsmodul mit Touchscreen.
Beantragt wird zusätzliches Modul → Hybridlösung mit Würfel wegen der so verbesserten Tonübertragung.*

Lüftungskonzept:

- Keine Lüftung, aber Co2 Messgeräte → bei zu hohen Werten, gehen Fenster automatisch auf.
- Sonnenschutzverglasung; Jalousien, die mit einer Schaltung schon morgens runterfahren können?!
Aktueller Stand, allerdings besteht noch Diskussionsbedarf.

C – Bau:

- Die Hälfte des C – Baus könnte evtl. schon zum Anfang des SJ fertig sein. Die Container bleiben allerdings noch eine Weile stehen.
- **Sportplatz:**
Im Unterricht wird der neue Sportplatz oben am Gymnasium schon genutzt, Vereine dürfen noch nicht auf die Flächen, evtl. nach den Sommerferien. Die Balingener Volleyballer sind in Kooperation mit Frommern und bespielen dort 2 Felder.
Insgesamt wird der Sportplatz gut angenommen, die „bewegte Pause“ bietet die Möglichkeit, sich Spielgeräte auszuleihen.
Mit den Anwohnern muss die Bespielung des Platzes in den Abendstunden und am Wochenende geklärt werden.
- **Kulturnacht**wurde verschoben.
Überlegung „Kulturbühne“ im Außenbereich statt Kulturnacht in Mensa, evtl. mit Eröffnung der Beachvolleyballfelder?!
- **„Bring – und Holzonen“** am Gymnasium im Bereich der Mensa und an der Realschule eingerichtet, diese werden gut genutzt.
In der Gymnasiumstraße funktionieren sie leider nicht.



TOP 5: Bericht des Vorsitzenden (Herrn Lubitz):

Herr Lubitz berichtet von Herrn Jergs Schulleiterverabschiedung 2020 in den Ruhestand und heißt Frau Mühlebach-Westfal, auch im Namen des Fördervereins, herzlich willkommen.

Coronabedingt konnte sich der Vorstand an keinen Veranstaltungen oder Versammlungen beteiligen.

Herr Lubitz nahm einzig am Onlineseminar des Landesverbandes der Schulfördervereine zur „rechtssicheren Veranstaltung von Online-Mitgliederversammlungen“ teil und konnte mit seinem Wissen die als Briefwahl stattfindenden Wahlen des Elternbeiratvorstandes als unabhängiger Wahlleiter unterstützen.

- Investitionsprojekte im Jahr 2020/1.Halbjahr 2021:

1. Sitzmöbel für das Gymnasium :

- Aufgestellt im B- Bau / 1. Stock, Platz für 10 Personen
→ nach Abzug 2% Skonto : 6780 Euro.



2. Backpacks mit Logo - Aufdruck :

- Turnbeutel für neue Fünftklässler in 8 verschiedenen Farben, überreicht am Willkommenstag.
→ Pro Stück 4,20 → 625 Euro

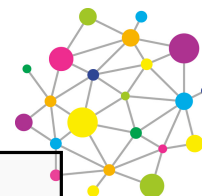


3. Gemeinsames Frühstück für die neuen Schüler/Innen der Oberstufe

- eingeschränkt durch Corona, aber trotzdem : „Butterbrezel und Apfelschorle“.
→ 170 Euro

- Projekt SMV :

- 3 D- Drucker Material , benötigt für Gesichtsmasken (medizinisches Personal; Schulen)
→ 54 Euro
- Anschaffung von Alltagsmasken für Schüler/Innen.
- Im sozialen Bereich wurde eine Klassenfahrt finanziert.



- Unterstützung bei der **Anschaffung von Hausaufgabenheften** für die Schüler/Innen der neuen 5.Klassen sowie für die Sonderpreise für Abiturient/Innen mit außergewöhnlichen Leistungen oder überdurchschnittlichem Engagement im außerschulischen Bereich.
- Finanzierung des Sonderpreises „**Schüler experimentieren**“ → 100 Euro
- Anschaffung für den Förderverein:
 - Roll-Up-Banner, um plakativ auf den Förderverein aufmerksam zu machen → 140 Euro
- **Einnahmen /Ausgaben 2020/ + bisher 2021 :**
 Gesamteinnahmen von 9257 Euro .
 Gesamtausgaben von 9966 Euro.
 Defizit zum derzeitigen Standpunkt von 709 Euro.
 Darin enthalten sind allerdings noch zweckgebundene Fachschaftsgelder.
- **Mitgliederzahl** zum Jahreswechsel :
 427 Mitglieder, nach 429 Mitgliedern im Vorjahr
 (18 Austritte, 16 Neuanmeldungen).

TOP 4 : Bericht der Kassiererin (Frau Nierenz-Preg):

Frau Nierenz-Preg berichtet über die betriebswirtschaftliche Auswertung vom 31.12.2020.

Hier eine tabellarische Auflistung.

Das Geschäftsjahr betraf den Zeitraum vom 01.01.2020 – 31.12.2020.

Kassenbericht Förderverein 2020		
Einnahmen	Beiträge, Spenden, Elternbeirat, Sonstiges	9257,00 Euro
Ausgaben	Schule allgemein, Büchergutscheine, Preise, Musik/Chor , Schulprojekte, SMV, Klimagipfel, Hausaufgabenhefte, Sonstiges	- 9966,00 Euro
Defizit		709,20 Euro
Vermögen des Fördervereins (incl. zweckgebundener Zuwendungen)	Zum 31.12.2020	29889,22 Euro
Mitgliederstand	Zum 31.12.2020	427 Mitglieder



Da sich das Vereinsvermögen auf unterschiedliche Konten aufteilt, die teilweise zweckgebunden sind (Musik, MINT, COMENIUS, Klinikalltag...), wird beratschlagt, wenigstens das COMENIUS Konto mit einem Kontostand von 3680 Euro auf das Festgeldkonto des Fördervereins zu übertragen.

TOP 5 : Bericht der Kassenprüfer (Frau Schaub/ Herr Löffler):

Herr Löffler und Frau Schaub haben in Anwesenheit von Frau Nierenz-Preg die Kasse am 07.07.2021 geprüft.

Herr Löffler bestätigt Frau Nierenz-Preg eine akkurate Kontoführung, alles wurde ordnungsgemäß verbucht, Buchungsvorgänge dokumentiert und chronologisch abgeheftet.

TOP 6 : Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung von Projekten des Gymnasiums:

1. Herr Kröger:

Herr Kröger bedankt sich zuallererst für die Unterstützung der Projekte im letzten Jahr 2020 → Sitzmöbel/ Backpacker.

Überlegt werden sollte seiner Meinung nach, ob die Backpacker im kommenden Schuljahr vielleicht anstatt aus Polyestergewebe als „Jutesack“ produziert werden sollen?!

Außerdem gibt er den Anwesenden neue Postkarten der Schule zur Ansicht.

Unter der Großüberschrift „Identifikation mit der Schule“ stellt er ein neues Projekt der Schule vor und bittet den Förderverein um Unterstützung:

„Lets move the school“

- Bewegungstag** mit Spiel, Spaß und Sport
- voraussichtlich für Klassenstufe 5-9
- externer Dienstleister : „Trixxit“
- Kosten 8,50 pro SuS
- evtl . 2-3 Wochen vor Herbstferien
- Gelderbeschaffung durch „Bewegte-Pausen - Gelder“, Klassenkassen, Anfrage an Krankenkassen, Fördervereinszuschuss
- vielfältige Gruppenspiele, alle SuS eingebunden, „Wir – Gefühl“
- vorhandene Hygienekonzepte
- soziales Miteinander, Gruppenerlebnisse, Spielgeräte werden mitgebracht
- wenig Aufwand für Klassenlehrer/Innen



Insgesamt würden sich ca. 620 Schüler daran beteiligen. Platzmangel gäbe es keinen, es bieten sich für die Aktivitäten der Kunstrasen, die Rasenflächen, der Hartplatz und die Zufahrtswege des Gymnasiums an. Eventuell, so Herr Kröger, könnte man es zeitlich mit der Einweihung des neuen Sportgeländes am Gymnasium kombinieren?! Wenn der Bewegungstag wetterbedingt ausfallen oder verschoben werden sollte, liegt das Risiko beim Anbieter.

→ Antrag 1 : Idee „ Lets move the school“

Vorschlag:

Schüler/Innen tragen selbst einen Anteil von je 3,50 Euro pro Teilnehmer; der Restbetrag von 5 Euro x ca. 620 Schüler ergibt ungefähr noch ausstehende 3100 Euro.

Die Mitglieder des Fördervereins bitten darum, gerade weil es sich um ein „Bewegungsangebot“ handelt und schon die DAK bei der Unterstützung von „Fit4Future“ mit eingebunden war, bei Krankenkassen, der Volksbank und der Sparkasse Spendengelder einzuwerben.

Wenn sich keine Unterstützung finden sollte, übernimmt der Förderverein den angesprochenen Betrag als Rahmen in Höhe von

→ 3500 Euro

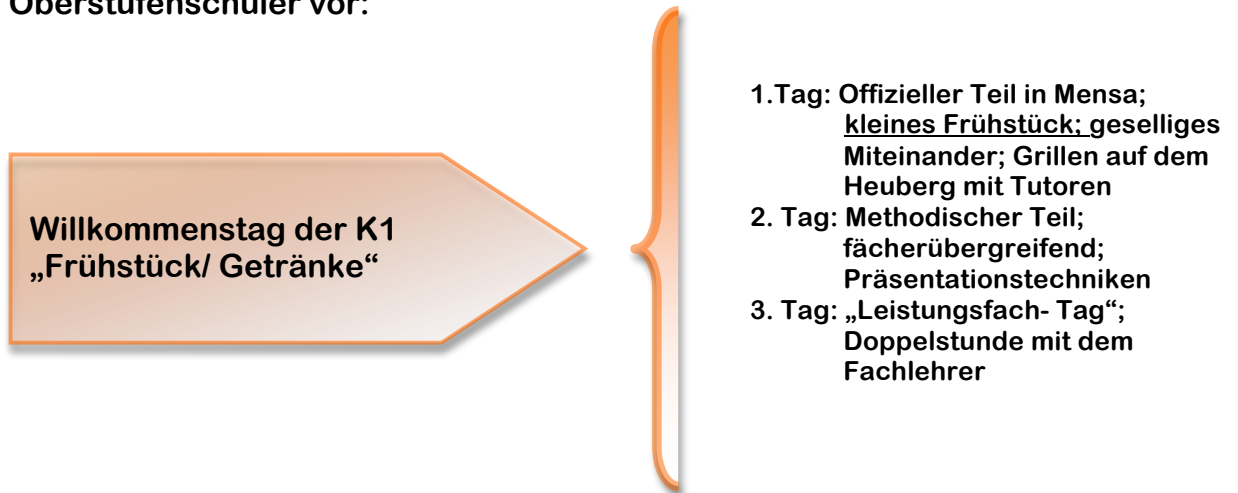
ABSTIMMUNG DES ANTRAGES	Betrag	Abstimmung
Antrag 1 : „Lets move the school“	3500 €	9 x „Ja“ 1 x Enthaltung

→ Antrag angenommen.



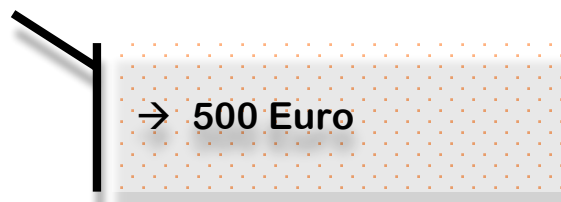
2. Frau Krefft:

Frau Krefft stellt Ihre „Willkommenskultur“ für die neuen Oberstufenschüler vor:



Frau Krefft stellt den Antrag, dass der Förderverein auch in diesem Jahr mit 96 angemeldeten Oberstufenschüler/Innen den geselligen Teil dieser Veranstaltung am 1. Tag „schmackhafter“ machen könnte.

→ Antrag 2 : Idee „ Bewirtung am Willkommenstag 1 der K1 - er“



ABSTIMMUNG DES ANTRAGES	Betrag	Abstimmung
Antrag 2 : „Bewirtung am Willkommenstag 1 der K1 - er“	500 €	10 x „Ja“

→ Antrag angenommen.



TOP 7: Verschiedenes:

1. Einige schulische Fragen werden diskutiert:

- „Gibt es ein Konzept zum Schließen der *conon*bedingt entstandenen Lernstofflücken im Schuljahr 20/21“ ?
 - Nach den Pfingstferien sollten Programme wie „**Bridge the Gap**“ anfangen, allerdings erhielten Gymnasien „ auf dem Land“ keine Infos.
 - „**School of Education**“ befindet sich noch im organisatorischen Chaos wegen der Verteilung der Lehramtsstudenten. Vielen davon ist der Fahrweg nach Balingen zu lang.
 - Das Projekt „**Lernbrücken**“ hat sich nicht bewährt, da teilweise bis zu 16 Schüler/Innen alleine mit digitalem Material lernen sollen. Das funktioniert nicht.
- *Was ist mit dem Programm „Sommerschule“?*
 - Diese ist genehmigungspflichtig, geht nur 1 Woche, 6 Deputatsstunden für Schule plus 5000 Euro für Begleitprogramm (Essen ...), geplant mit 30-40 SuS, zusammen mit Realschule, den Kooperationspartnern Haus Nazareth und VHS. Man erhofft sich guten „Impuls“.
- *Wie sieht es mit dem „Rückenwindprogramm“ aus ?*

Vom RP gibt es keine sinnvollen Aussagen. Allerfrühestens nach den Herbstferien. Verträge müssen mit externen Partnern geschlossen werden.

Da sich keine „supertollen Programme“ ergeben, wie die Diskussion zeigte und man lesen konnte, muss das Gymnasium Balingen selbst Konzepte entwickeln, wie bis zu den Herbstferien vorgegangen werden kann, um schulische und soziale Kompetenzen bestmöglich weiterzuentwickeln.

2. Der Förderverein wird am Willkommenstag der neuen Schüler/Innen (23.07.2021) wieder versuchen **neue Mitglieder für den Förderverein zu gewinnen.**

Herr Lubitz dankt allen Anwesenden für ihr Interesse und ihr Kommen und schließt die Hauptversammlung.

Ende : 21: 00 Uhr

Dagmar Murnik

Dr. Dagmar Murnik

Link Förderverein:

<https://www.foerder-gymnasium-balingen.de>